

01.06.2023 um 18:15 Uhr

hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von

Alexandra Becker,

Katholische Pastoralreferentin Frankfurt

Stoßgebete fürs Pokalspiel

Moderator/in: *Am Samstag ist es soweit. Im Berliner Olympia-Stadion steht unsere Eintracht im DFB-Pokalfinale. Alex Becker von der katholischen Kirche: Wird das auch für dich ein spannendes Fußballwochenende?*

Wie Ostergottesdienst nach der Fastenzeit

Ja klar, wenn die Eintracht im Finale steht! Die Saison war ja eher schwierig. Aber jetzt sind wir im Finale. Das ist für mich ein bisschen wie der Ostergottesdienst nach der Fastenzeit. Finale: Da ist die Stimmung feierlicher, die Fangemeinde ist lauter, es ist einfach mehr los. Es ist eine Gemeinschaft, die feiert, mitgeht und zusammenhält. Denn der Unterschied ist: Im Ostergottesdienst weiß ich: Am Ende geht es gut aus, ich feiere die Auferstehung. Aber so ein Pokalfinale kann für meine Mannschaft ja auch schlecht ausgehen.

Ja, aber so viele Hessen drücken die Daumen. Da sollte der Pott doch wieder nach Frankfurt gehen.

Daumendrücken und Beten für den Pokal

Das hoffe ich sehr! Und wir können unsere Mannschaft ja unterstützen, auch wenn wir keine Karten fürs Olympiastadion haben. Wir fiebern mit: alleine auf der Couch, mit Freunden oder beim Public viewing. Wir drücken die Daumen, wir schicken alle guten Gedanken nach Berlin und kleine Stoßgebete zum Himmel.